

Durch einen Softproof ist es in Lightroom 4 möglich, schon vor dem Ausdruck am Bildschirm zu prüfen, ob Helligkeit, Kontrast und Farben stimmen.

# Das Fotobuch mit Lightroom 4

Mit dem neuen Buchmodul und einer Softproof-Funktion spricht Adobe Lightroom 4 jene Anwender an, die ihre Bilder hochwertig präsentieren möchten. [fotoforum](#) gibt Tipps für den Einsatz dieser neuen Funktionen.

Das Buchmodul, mit dessen Werkzeugen ein ansprechend gestaltetes Fotobuch recht mühelos und mit ausreichend Möglichkeiten zur individuellen Anpassung gestaltet werden kann, ist, wie das Softproof, eine echte Neuheit in dem Programm.

Die von Lightroom 4 angebotenen Musterseiten basieren auf den Fotobuchvorlagen des Druckdienstleisters Blurb. Dass Adobe sich für diesen Anbieter entschieden hat, ist zum einen sicherlich in der Qualität der Fotobücher begründet, zum anderen aber auch darin, dass Blurb seine Dienstleistung weltweit anbietet. Auf den ersten Blick mag die Festlegung auf einen Anbieter Ihre Wahlfreiheit einschränken, doch besteht auch die Möglichkeit, das fertiggestaltete Fotobuch als PDF-Datei auszugeben, um es bei einem anderen Fotobuchanbieter drucken zu lassen. Der PDF- und der ebenfalls angebotene JPEG-Export erlauben es, das Fotobuch selbst zu drucken.

## Der Softproof

Sollen Fotos gedruckt werden, ist die Option zum Softproof eine interessante Programm-erweiterung. Mit dem Softproof wird es möglich, schon am Bildschirm zu sehen, wie das Foto im gedruckten Zustand aussehen wird. Sie können per Softproof abschätzen, ob die Bildfarben stimmen oder ob die Helligkeit des Bildes Ihren Vorstellungen entspricht. Nicht simulieren lässt sich natürlich die Haptik des Fotopapiers. Und zu helle oder dunkle Ausdrücke lassen sich auch nur dann vermeiden, wenn die Monitoreinstellungen stimmen und der Bildschirm beispielsweise durch eine Messung kalibriert ist.

Aktivieren können Sie den Softproof im Entwickelnmodul. Falls erforderlich, blenden Sie mit T zunächst die Werkzeugleiste ein, um dann über deren Listenfeld die Softproof-Option zu aktivieren. Ist das einmal geschehen, können Sie unterhalb des Histogramms das

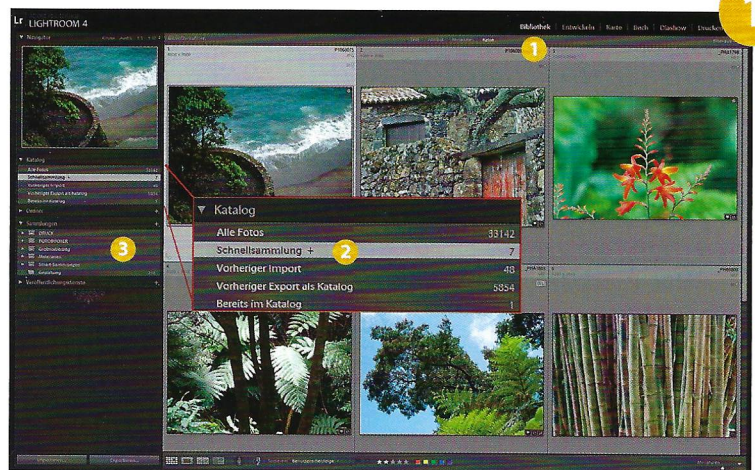
Profil für das von Ihnen genutzte Druckerpapier wählen und einstellen, ob die Farben, die außerhalb der Wiedergabemöglichkeiten des Druckers liegen, perceptiv oder relativ umgerechnet werden sollen. Hier werden Sie experimentieren müssen. Aber allgemein gilt, dass die perceptiv Anpassung des Farbraums wahrnehmungsgetreuer ist, während die relative Umrechnung zumeist farbgetreuer erfolgt. Haben Sie diese Einstellungen vorgenommen, optimieren Sie Helligkeit, Kontrast und Farben über die Werkzeuge des rechten Bedienfeldes. Beachten Sie, dass Sie über die Icons in der rechten und linken Ecke des Histogramms eine Markierung im Bild einblenden, die Ihnen signalisiert, wann eine Farbe nicht druckbar oder nicht am Monitor darstellbar ist. Die Einstellungsänderungen speichert Adobe Photoshop Lightroom 4 als virtuelle Proofkopie.

**Peter Hoffmann**



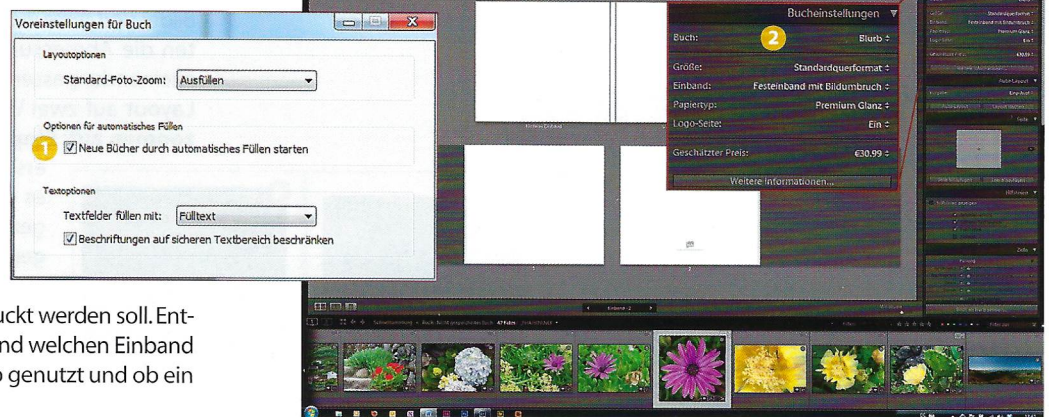
## Die Sammlung für das Buch erstellen

Die Gestaltung Ihres Fotobuches beginnen Sie in der **1** Bibliothek. Dort erstellen Sie eine Sammlung, in der Sie alle Fotos ablegen, die später in das Buch aufgenommen werden sollen. Zur Erinnerung: Bei der Durchsicht Ihrer Bilder legen Sie die Fotos mit **B** in die **2** Schnellsammlung. Diese wiederum können Sie über das Kontextmenü zu einer normalen **3** Sammlung wandeln. Und innerhalb einer Sammlung bringen Sie die Fotos per Drag & Drop in die gewünschte Reihenfolge.



## Die Voreinstellungen treffen

Nach der Bildauswahl wechseln Sie in das Buchmodul. Wollen Sie Ihre Fotos nicht einzeln Bild für Bild aus dem Filmstreifen auf eine Buchseite ziehen, aktivieren Sie in den Buchvoreinstellungen die Option **1** **Neue Bücher durch automatisches Füllen starten**. Im rechten Bedienfeld, in den **2** Bucheinstellungen, legen Sie fest, ob das Buch als PDF- oder JPG-Datei ausgegeben oder bei Blurb gedruckt werden soll. Entscheiden Sie hier auch, welche Größe und welchen Einband das Buch haben soll, welcher Papiertyp genutzt und ob ein Blurb-Logo gedruckt werden soll.



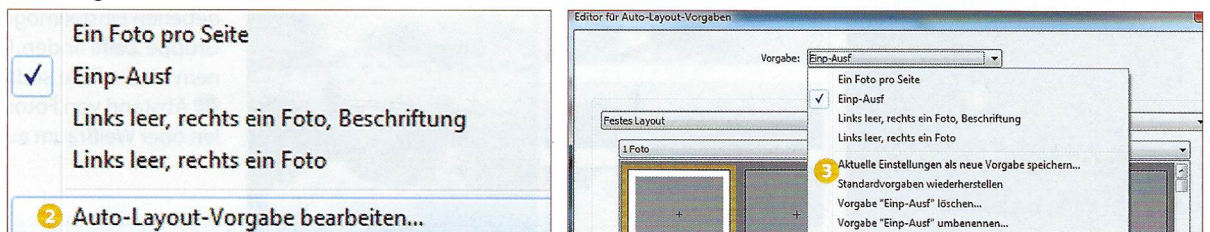
## Per Automatik zum Buch

In der Gruppe **Auto-Layout** wählen Sie eine Vorgabe. Beispielsweise legen Sie fest, dass ein Foto pro Seite erscheint. Ein Klick auf **Auto-Layout** verteilt die Fotos aus dem Filmstreifen auf die Buchseiten. Möchten Sie keinerlei Anpassungen vornehmen, klicken Sie auf **1** **Buch an Blurb senden**, um dort die Bestellung durchzuführen. Wahrscheinlicher ist jedoch, dass Sie noch die ein oder andere Änderung am automatisch generierten Layout vornehmen möchten: Sichern Sie es deshalb über **2** **Buch erstellen und speichern** als **3** Sammlung.

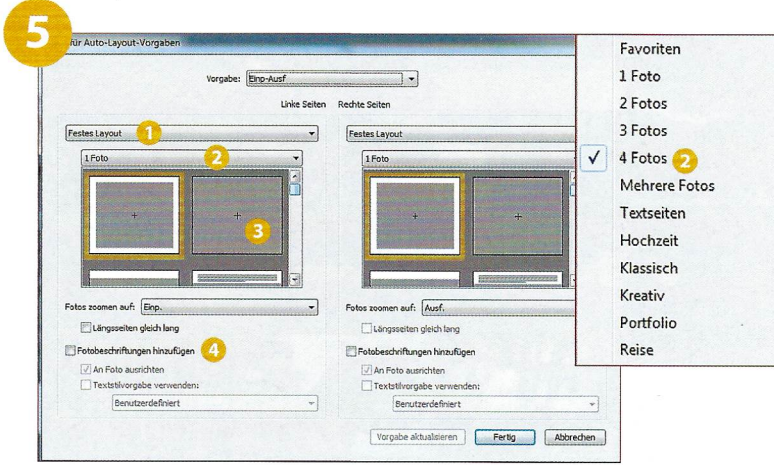


## Aus Auto wird manuell

Zur individuellen Anpassung des gesamten Buchlayouts öffnen Sie in der Gruppe **Auto-Layout** das Listenfeld **1** **Vorgabe** und wählen dort den Eintrag **2** **Auto-Layout-Vorgabe bearbeiten**. Im angezeigten Dialog können Sie getrennt für die rechte oder linke Buchseite ein Seitenlayout festlegen und über **3** **Vorgabe** → **Aktuelle Einstellungen als neue Vorgabe speichern** für die wiederholte Verwendung abspeichern.

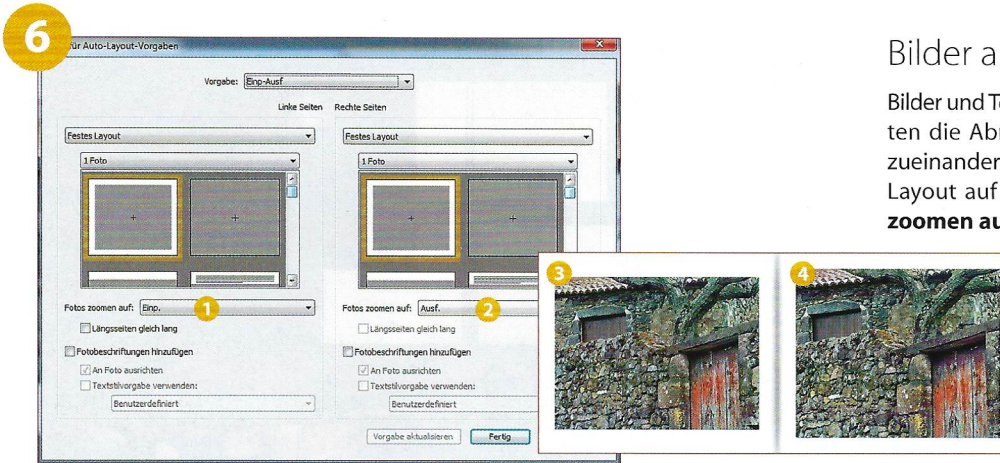






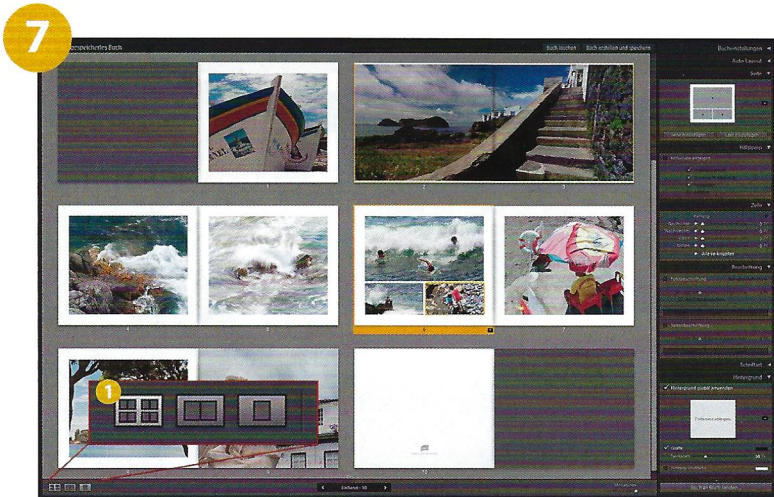
## Die Buchseiten einrichten

Wählen Sie im Dialogfenster zunächst **1 Festes Layout** und bestimmen Sie im nächsten Schritt, **2** wie viele Bilder auf einer Seite enthalten sein sollen und ob vielleicht auch Platz für einen Text vorhanden sein soll. **3** Musterseiten werden Ihnen entsprechend der Auswahl in einem Vorschauenfenster zur Auswahl angeboten. Haben Sie die Metadatenfelder **Titel** und **Bildunterschrift** in der Bibliothek ausgefüllt, können Sie diese Informationen für das Buch übernehmen, wenn Sie **4 Fotobeschriftungen hinzufügen** aktivieren.



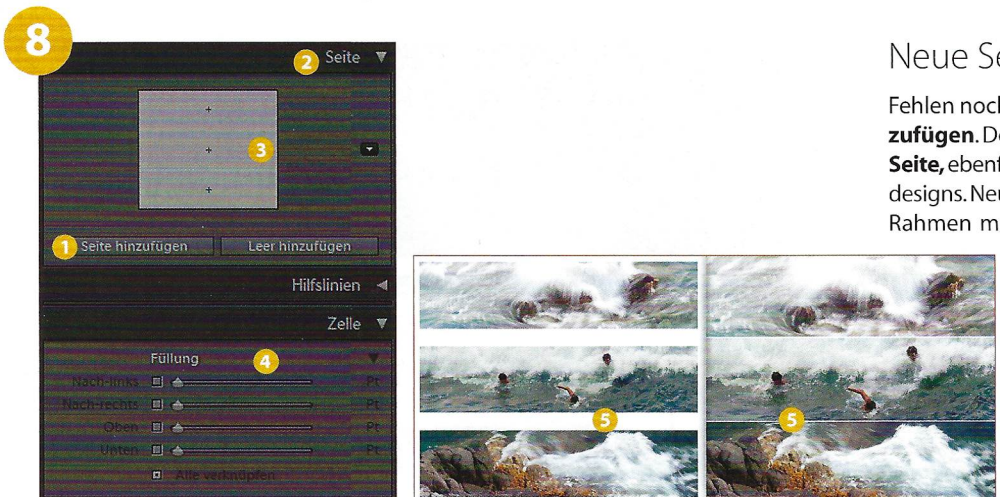
## Bilder anpassen

Bilder und Texte werden im Layout in Rahmen platziert. Sollten die Abmessungen von Foto und Bildrahmen nicht zueinander passen, kann die Anpassung des Fotos an das Layout auf zwei Wegen erfolgen. Sie können **1 Fotos zoomen auf: Einp(assen)** oder **2 Ausf(üllen)** wählen. Im ersten Fall wird das Foto so skaliert, dass es **3** vollständig innerhalb des Rahmens gezeigt wird. Im zweiten Fall wird es so angepasst, dass es den **4** Rahmen vollständig ausfüllt. Beim Ausfüllen werden Randbereiche ausgeblendet. Das Foto kann im Rahmen mit der Maus verschoben werden.



## Den Überblick behalten

Zur individuellen Anpassung wählen Sie in der Werkzeugleiste unten links einen passenden **1** Anzeigemodus. Die hier gezeigte mehrseitige Ansicht eignet sich gut, um einzelne Seiten per Drag & Drop zu verschieben. Ins Layout eingebundene Fotos tauschen Sie, indem Sie sie zwischen den Rahmen hin- und herschieben oder ein neues Foto aus dem Filmstreifen auf eine Seite ziehen. Die Entfernen-Taste löscht ein Foto aus dem Layout. Wollen Sie die Wirkung der Doppelseite beobachten und Einstellungen vornehmen, wählen Sie die Druckbogenansicht. Die Einzelansicht ist für Detailarbeiten ideal.



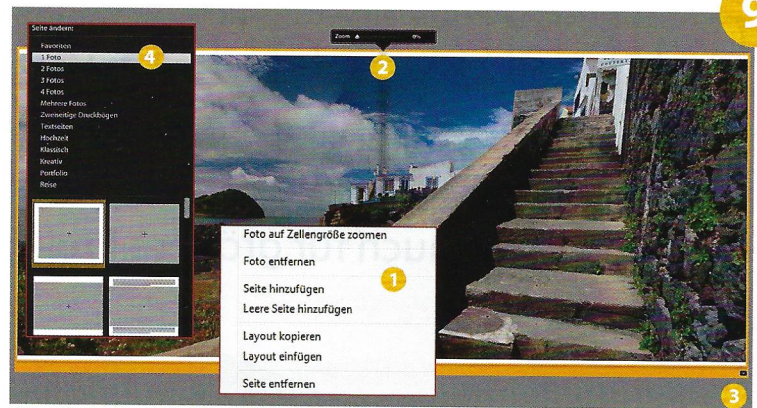
## Neue Seiten hinzufügen

Fehlen noch Seiten, ergänzen Sie diese über **1 Seite hinzufügen**. Den Schalter finden Sie ebenso in der Gruppe **2 Seite**, ebenfalls ein Auswahlfeld für verschiedene **3** Seitendesigns. Neue Seiten werden hinter der durch einen gelben Rahmen markierten aktuellen Seite eingefügt. Gestalterisch interessant sind die mit **4 Füllung** gegebenen Einstellmöglichkeiten, die Sie in der Gruppe **Zelle** finden. Über die Regler verkleinern Sie die Zelle, sodass es möglich wird, den **5** Abstand von Fotos zueinander einzustellen oder Weißraum auf der Seite zu schaffen.



## Viele Wege führen nach Rom

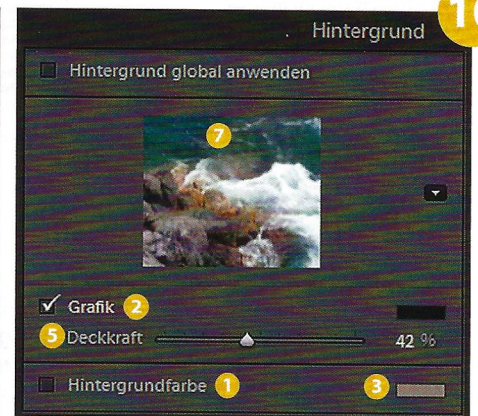
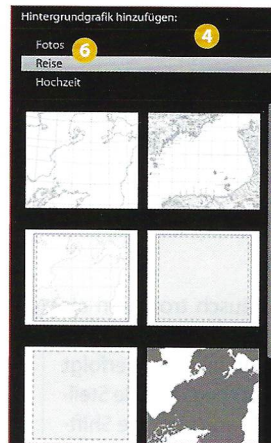
Erscheint Ihnen der Weg über das Bedienfeld zu umständlich, lassen sich viele Aktionen auch direkt in der Vorschau erledigen: Über das **1** Kontextmenü fügen Sie etwa eine Seite hinzu oder löschen ein Foto. Ein oberhalb des ausgewählten Fotos angezeigter **2** Zoomschalter ermöglicht es Ihnen, das Foto innerhalb des Rahmens zu verkleinern oder zu vergrößern. Und ein **3** Auswahlfeld im gelben Rahmen unterhalb des Bildes gewährt Zugriff auf alle **4** Seitendesigns, sodass es jederzeit möglich ist, das Seitenlayout Seite für Seite anzupassen.



9

## Den Hintergrund einrichten

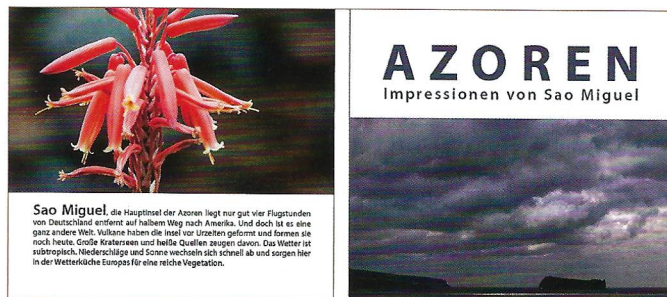
Eine weitere gestalterische Option haben Sie durch die Anpassung des Hintergrundes. Wählen können Sie zwischen **1** Hintergrundfarbe und **2** Grafik. Zur Auswahl einer Hintergrundfarbe klicken Sie auf das **3** Farbfeld und wählen dort eine Farbe. Oder Sie klicken in das Farbfeld und ziehen die Maus bei gehaltener Maustaste auf eine beliebige Stelle im Foto, um eine Farbe daraus zu übernehmen. Indem Sie **Grafik** wählen, können Sie aus einer **4** Liste verschiedene Illustrationen wählen, deren **5** Deckkraft einstellbar ist. Wählen Sie in der Liste **6** Fotos, um dann eigene Hintergrundbilder in das **7** Bedienfeld zu ziehen.



10

## Mit Schrift gestalten

Selbstverständlich gibt es auch Seitenlayouts mit Text. Die Bearbeitung folgt dabei den Grundsätzen von Textverarbeitungsprogrammen. Nach der Auswahl des Textes können Sie über die Werkzeuge der Gruppe **Schriftart** einzelne Zeichen, Wörter oder Absätze formatieren. Neben typischen Einstellungen wie der Wahl der **1** Schriftart oder des **2** Absatzformates stehen auch typografische Spezialitäten wie das **3** Kerning zur Verfügung, um den Buchstabenabstand, etwa bei Überschriften, gefälliger zu gestalten. Auch ein **4** Spaltensatz ist möglich.



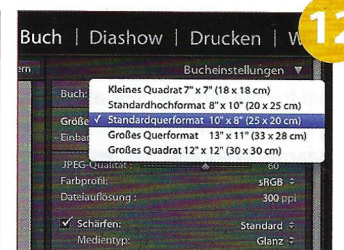
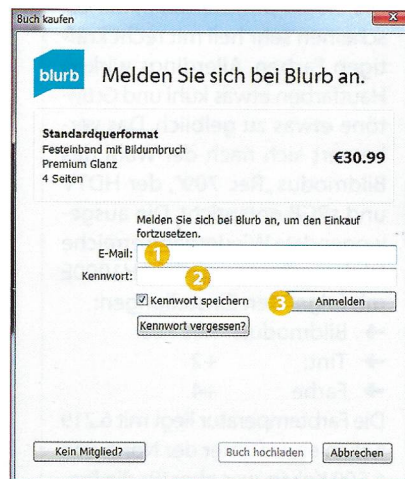
11



## Das Buch abschicken

Haben Sie bei den Bucheinstellungen **Blurb** gewählt, übertragen Sie das Fotobuch mit **Buch an Blurb senden** an den Druckdienstleister. Dazu müssen Sie sich mit ihrer **1** Mailadresse und Ihrem **2** Kennwort anmelden. Sollten Sie noch kein Konto besitzen, ist es einmalig notwendig, auf **3** Anmelden zu klicken, um kostenlos ein Benutzerkonto zu erstellen. Im Anschluss an die Anmeldung werden Sie aufgefordert, einen Titel und einen Untertitel für das Buch einzugeben und auch den Namen des Autors. Erst dann klicken Sie auf **Buch hochladen**.

Wollen Sie Ihr Buch per PDF an den Fotobuchdienstleister schicken, vergewissern Sie sich im Vorfeld, ob er die von Lightroom 4 angebotenen Formate unterstützt.



12